

Allensbach Akzeptanzstudie

Kurzfassung einiger Ergebnisse der repräsentativen Akzeptanzstudie durch das Institut für Demoskopie Allensbach für den HVD.

Fragen

- Grad der Neigung zur humanistischen Lebensauffassung des HVD (ein Leben frei von Religion, ohne den Glauben an einen Gott)
- Interesse an speziellen Angeboten des HVD
- Bereitschaft und gewünschte Felder, um den HVD zu unterstützen, und Strukturmerkmale der Anhängerschaft.

Ergebnisse

7 % der Deutschen (= 4,2 Mio) unterstützen die Lebensauffassung des HVD voll und ganz und 42 % (= 25 Mio) überwiegend.

Prägende Merkmale dieser Bevölkerung:
nichtkirchlich, gesellschaftspolitisch links, ostdeutsch, Meinungsführerschaft.

Jeder Sechste kann sich vorstellen, den HVD zu unterstützen

1 % als Mitglied	(= 600.000)
5 % durch Spenden	(= 3 Mio)
10 % auf andere Weise	(= 6 Mio)

Rangliste

Die interessantesten 12 Angebote des HVD für diejenigen, deren Lebensauffassung derjenigen des HVD voll und ganz entspricht (in %):

1. Dienste für Senioren (Betreuung, Besuche)	79
2. Lebenskundeunterricht an Schulen anstelle Religionsunterricht	74
3. Angebote für Kinder und Jugendliche (Schülerklubs, Jugendreisen)	74
4. Kindergärten, Altenbegegnungsstätten	73
5. Sterbebegleitung	72
6. Beratung und Hilfe bei Patientenverfügungen	69
7. Beratung in Konfliktsituationen und Hilfe zur Selbsthilfe	64
8. Nichtkirchliche Trauerfeiern	59
9. Familien- und Paarberatung	57
10. Bildungs- und Studienfahrten	50
11. Veranstaltungen zur humanistischen Lebensauffassung	45
12. Nichtkirchliche Namens-, Jugend- und Hochzeitsfeiern	44